

## PRESSEMITTEILUNG

03/2026

Telefon 0681/66830-0  
Fax 0681/6683017  
info@gew-saarland.de

09.02.2026

---

Tarifrunde öffentlicher Dienst Länder

### WARNSTREIK IM SAARLAND AM 10. FEBRUAR

**Saarbrücken** – Für den 10. Februar ruft die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) zu einem Warnstreik im Saarland auf. Länderbeschäftigte, die an Bildungseinrichtungen und an den Hochschulen im Geltungsbereich des Tarifvertrags der Länder (TVL) arbeiten, werden mit einem Demonstrationszug und einer Kundgebung, gemeinsam mit den DGB-Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes, ihren Unmut über die Blockadehaltung der Arbeitgeber in der laufenden Tarifrunde laut artikulieren. Im Organisationsbereich der Bildungsgewerkschaft GEW gehören bspw. angestellte Lehrkräfte, Sprachförderlehrkräfte, Lehrwerkmeister:innen an beruflichen Schulen, pädagogische Fachkräfte an Schulen und das wissenschaftliche Personal an den Hochschulen.

Der Auftakt wird im Bürgerpark ab 9.30 Uhr stattfinden. Dort sammeln sich die Streikenden für die gemeinsame Aktion. Ab 10.00 Uhr setzt sich der Demonstrationszug durch die Saarbrücker Innenstadt in Bewegung und zieht zum Tbilisser Platz. Dort beginnt um 11.30 Uhr die Kundgebung mit Redner:innen aus den Organisationsbereichen sowie des stellv. Bezirksvorsitzenden des DGB Timo Ahr.

Die Gewerkschaften wollen 7 Prozent Gehaltserhöhung, mindestens aber 300 Euro monatlich. Der Tarifvertrag soll ein Jahr laufen. Für Kolleg:innen im Vorbereitungsdienst soll die Vergütung um 200 Euro pro Monat steigen. „Einerseits haben die Beschäftigten aus den vergangenen Jahren durch die Inflation einen großen Nachholbedarf beim Gehalt. Andererseits sind gute Gehälter eine Voraussetzung, um dem Fachkräftemangel im Bildungsbereich zu begegnen. Daran muss auch die TdL (Tarifgemeinschaft deutscher Länder) ein Interesse haben und endlich ein ordentliches Angebot auf den Tisch legen,“ betont der Landesvorsitzende Max Hewer. ■

---